

Zeitschrift: Schweizer Heimwesen : Fachblatt VSA
Herausgeber: Verein für Schweizerisches Heimwesen
Band: 62 (1991)
Heft: 5

Anhang: Stellenanzeiger VSA
Autor: Verein für Schweizerisches Heimwesen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

5a

Mai 1991 62. Jahrgang

Schweizer Heimwesen

Stellenanzeiger VSA

Offizielles Organ des
Vereins für Schweizerisches Heimwesen und der ihm
angeschlossenen Regionalverbände und Fachgruppen

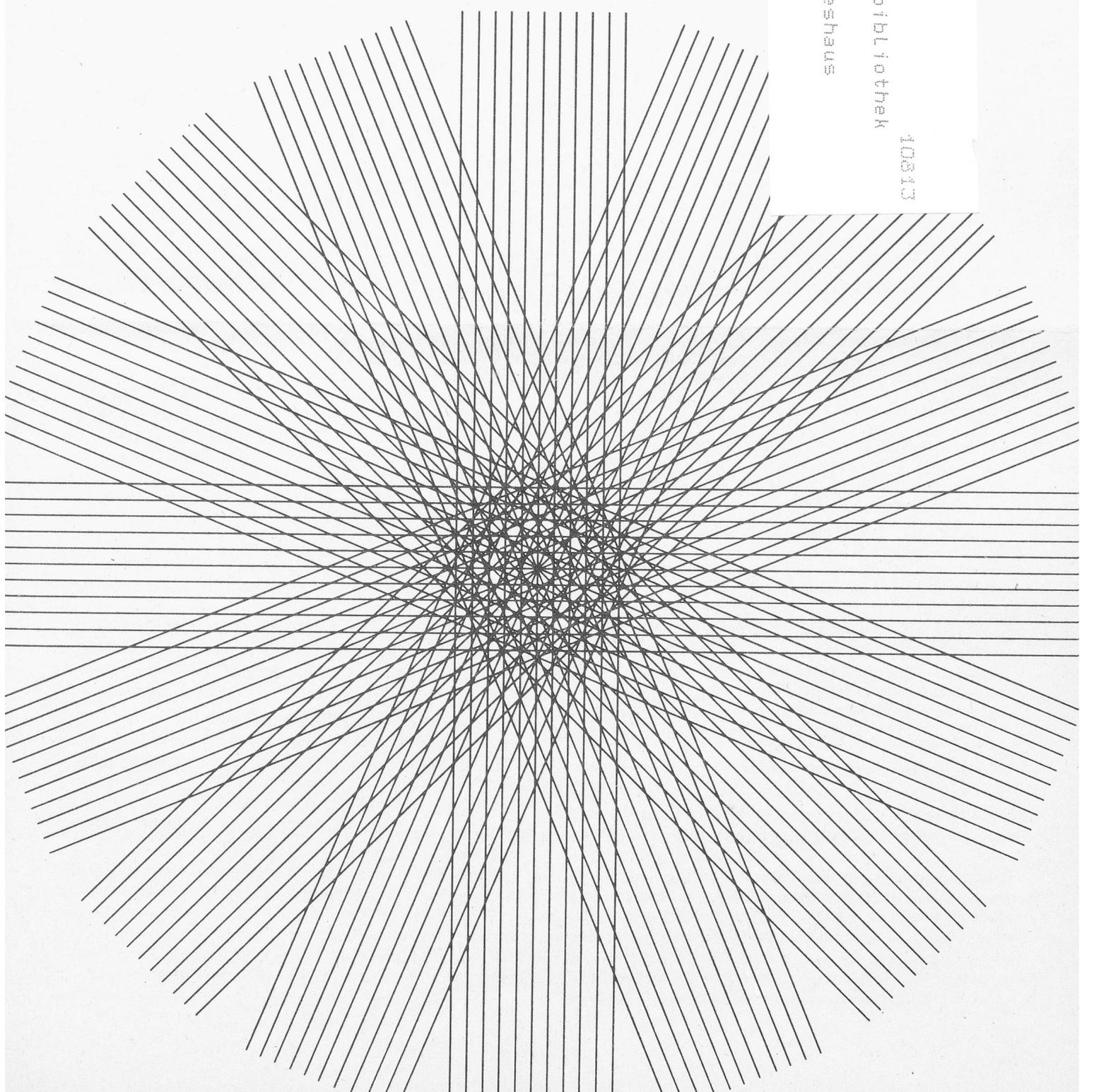
Schweizer Landesbibliothek
Hallwylstr. 15
3003 Bern 3 Bundeshaus

10813

8820 Wädenswil
PP/Journal
CH-8820 Wädenswil

AZA

1845



Der VSA bezweckt: Entwicklung und Förderung der Aufgaben aller Heime (Heime für Kleinkinder, Schulkinder, Jugendliche, Behinderte, Betagte und Pflegebedürftige)

Fachblatt für Schweizerisches Heimwesen

Verantwortlich: Werner Vonaesch

Redaktion: Erika Ritter

Alle Zuschriften und Anfragen an die Redaktion sind zu richten an:

Redaktion Fachblatt VSA

Seegartenstrasse 2, 8008 Zürich, Tel. 01 383 49 48

Präsident der Fachblattkommission:

Christian Bärtschi, Steinerstrasse 7, 3006 Bern

Redaktionsschluss am 15. des Monats

Druck, Administration, Abonnementsbestellungen

Stutz + Co AG, Offset + Buchdruck, Gerbestrasse 6

8820 Wädenswil, Tel. 01 780 08 37

Abonnementspreise (inkl. separatem Stellenanzeiger):

SCHWEIZ

Vereinsmitglieder: Jährlich Fr. 55.-

Nichtmitglieder: Jährlich Fr. 73.-, Halbjahr Fr. 46.-

Verein für Schweizerisches Heimwesen

Präsident VSA

Martin Meier, Alters- und Krankenhaus des Bezirks Laupen
3177 Laupen, Tel. 031 94 72 62

Geschäftsstelle

Werner Vonaesch, Alice Huth, Lore Valkanover,
Rosemarie Glarner, Verena Naegeli

Auskunft über Vereinsaufgaben, Aus- und Fortbildungskurse,
Fachkommissionen, Arbeitsgruppen, Tagungen,
Publikationen, Fachblatt

Beratung von Heimkommissionen, Heimleitungen
und Mitarbeitern, Expertisen, Personalvermittlung,
Mitgliederkontrolle.

Adresse:

Seegartenstrasse 2, 8008 Zürich

Sekretariat Beratungsdienst Tel. 01 383 49 48

Stellenvermittlung Tel. 01 383 45 74

Stellenvermittlung: Tel. 01 383 45 74

Sprechstunde für Stellensuchende: Dienstag- und Donnerstagnachmittag.

Voranmeldung unbedingt nötig. Das Telefon kann an diesen Nachmittagen nicht bedient werden.

Der Stellenanzeiger VSA erscheint zweimal monatlich

(ausser Ende Juli)

Insertionspreise

1/8 Seite Fr. 145.-

1/6 Seite Fr. 196.-

1/4 Seite Fr. 301.-

3/8 Seite Fr. 402.-

2/6 Seite Fr. 454.-

1/2 Seite Fr. 610.-

1/1 Seite Fr. 1166.-

Insertate ohne Erscheinungstermin werden grundsätzlich in der nächsten Ausgabe publiziert. Die Stellenvermittlung behält sich aber eine gewisse Dispositionsfreiheit vor.

VSA-Mitgliedheime erhalten 28 % Rabatt auf direkt aufgegebenen Inseraten.

Kollektivmitglieder (VSA JM) erhalten 10 % Rabatt. Wiederholungsrabatt: 10 % ab dem 2. Inserat.

Fachblatt-Ausgabe

- erscheint am 15. des Monats
- Annahmeschluss für Inserate:
am letzten Tag des Vormonats
- Einsendeschluss für Stellensuchende
Rubriken: am letzten Tag des Vormonats

Separat-Ausgabe des Stellenanzeigers

- erscheint am letzten Tag des Monats
- Annahmeschluss für Inserate:
am 15. des Monats
- Einsendeschluss für Stellensuchende:
am 15. des Monats (Rubriken)

Die Inserate werden ohne speziellen Auftrag grundsätzlich dem nächsten Stellenanzeiger zugeordnet; die Stellenvermittlung behält sich aber eine gewisse Dispositionsfreiheit vor.

Direkte Vermittlung von Personal in Heime für Kinder, Jugendliche, Behinderte und Betagte:

Vermittlungsgebühr (wird vom Arbeitgeber bezahlt):

Für VSA-Heime 10 Prozent eines Brutto-Monatsgehaltes

Nichtmitglieder 15 Prozent eines Brutto-Monatsgehaltes

Kosten für Stellensuchende über VSA(Rubriken):

viermalige Publikation im Stellenanzeiger

während 2 Monaten Fr. 30.-

Postadresse: Stellenvermittlung VSA, Seegartenstrasse 2, 8008 Zürich
Tram 2 oder 4, Haltestelle Kreuzstrasse oder Feldeggstrasse

Solidarische Heilpädagogik

Schweizerische Heilpädagogen in Rumänien – Rumänische Heilpädagogen in der Schweiz

Allen am Tagesgeschehen interessierten Personen ist die Not der Kinder ohne Familie oder mit einer Behinderung in Rumänien aus den Medienberichten des letzten Jahres hinreichend bekannt. Unterdessen sind vielfältige Anstrengungen unternommen worden, um die Lebensumstände dieser Kinder sowie der Erzieher und Lehrer, die sich um diese Kinder kümmern, zu verbessern. Über die materiellen Hilfeleistungen wurde von der Presse ausführlich berichtet, bis die Ereignisse am Golf und die aktuelle Situation der Kurden die Aufmerksamkeit auf den Nahen Osten lenkte. Heute möchten wir Sie kurz über die längerfristige heilpädagogische Aufbauarbeit des HPS Zürich orientieren, die wir im Auftrag des HEKS und der Schweizer Hilfswerke Rumänien seit einem Jahr durchführen.

1. Ausgangslage

Die vier Schweizer Hilfswerke HEKS, Schweizerisches Arbeiterhilfswerk, Caritas und Rotes Kreuz sind in den Provinzen Brasov und Covasna vertreten. Die Aktionen vor Ort werden seit Beginn durch eine Delegierte des Roten Kreuzes und einen Logistiker des Schweizerischen Katastrophenhilfekorps koordiniert. Einer der Schwerpunkte der bisherigen Hilfe lag in den gezielten materiellen Unterstützungen von Heimen und Sonderschulen. Diese materielle Hilfe wird seit einiger Zeit ergänzt durch eine längerfristige Aufbauarbeit im heilpädagogischen Bereich.

2. Beurteilung der Situation

Die mehr als 20 Heime und Sonderschulen in den Provinzen Brasov und Covasna lassen sich einteilen in:

Heime für Kleinkinder von 0 bis 3 Jahren («Leaganuls»)
Heime für Kinder im Vorschulbereich von 3 bis 7 Jahren («Casa de Copii Prescolari»)
Heime und Sonderschulen für Kinder im Alter von zirka 7 bis 16 Jahren (Waisenhäuser, Hilfsschulen; «Casa de Copii Scolari, Scoala Ajutatoare»).

Ein vom SKH umgebautes Heim für schwerbehinderte Kinder in Timisul de Sus, die sogenannten «Irecuperabile».

In dieser Aufstellung nicht enthalten sind Heime und Spitäler für alte Menschen, chronische Psychiatriepatienten und schwerbehinderte Erwachsene.

In Ergänzung beziehungsweise Korrektur zu den durch die westlichen Massenmedien bekanntgewordenen schlimmen Zuständen in den Heimen für Schwerbehinderte lässt sich feststellen:

2.1. Es gibt relativ wenig schwerbehinderte Kinder. **Das wirklich Auffallende sind die Fehlenden.** Aufgrund verlässlicher Quellen können wir davon ausgehen, dass die Geburtsurkunden oft erst nach 6–8 Wochen ausgestellt wurden. Sofern die schwerbehinderten Kinder aber überlebten, gab es eine Form der «Euthanasie durch die Verhältnisse».

2.2. Sehr gross ist hingegen die Zahl der «enfants abandonnés», also jener aufgegebenen und unerwünschten Kinder, die als Folge des von Ceausescu verordneten Gebärzwangs in Kinderheimen und Waisenhäusern leben. Diese Kinder weisen aufgrund der harten Lebensbedingungen erhebliche, sekundär erworbene **Deprivations- und Hospitalismusschäden** (Mangel an Zuwendung, Aktivierung, Wärme, Körperkontakt usw.) auf.

2.3. Die Ausbildung und Motivation des Erziehungs-, Pflege- und Lehrpersonals ist völlig ungenügend. Seit den siebziger Jahren gibt es beispielsweise keine fachliche Lehrerausbildung mehr. Sozialpädagogik und Sozialarbeit ist nichtexistent.

2.4. Im materiellen und quantitativen Bereich gibt es seit dem Sommer 1990 Verbesserungen (Erhöhung der Finanzen, bauliche Verbesserungen, mehr Personal). **Dringend notwendig beziehungsweise die Notwendend sind qualitative Verbesserungen im Bereich der Pflege, der Erziehung und der Schulung.** Die damit verbundene Hilfe muss gezielt und langfristig angelegt werden.

3. Unsere heilpädagogische Aufbauarbeit

Nachdem der Rektor des HPS im Juni 1990 die Verhältnisse vor Ort überprüfen konnte, wurde in Zusammenarbeit mit den Betroffenen, rumänischen Fachleuten, staatlichen Behörden und dem HEKS vorerst ein einjähriges Aufbauprojekt mit drei Phasen entwickelt.

1. Phase:

Im Zusammenhang mit der gezielten Lieferung von pädagogischen, didaktischen und therapeutischen Hilfsmitteln für die Sonderschulen und Heime der beiden Provinzen Brasov und Covasna besuchten zwölf heilpädagogische Fachleute aus der Schweiz im letzten Herbst für 2 bis 3 Wochen Rumänien. Kontaktaufnahme, Einführung und Anwendung der Lehr- und Lernmittel an Ort und Stelle, Fortbildung der Fachkräfte und Beratung standen im Zentrum der Arbeit, die in kleinen Gruppen direkt in Heimen und Sonderschulen geleistet wurde. Die materielle soziale und emotionale Not der Kinder in den Heimen und Sonderschulen hat uns betroffen gemacht. Berührt hat uns aber auch angesichts einer miserablen Versorgungslage die grosse Gastfreundschaft unserer rumänischen Kolleginnen und Kollegen.

2. Phase:

Die damals begonnene Zusammenarbeit mit rumänischen Fachleuten wie auch privaten und staatlichen Stellen wurde seither fortgesetzt durch die Stationierung einer heilpädagogischen Fachkraft in Brasov.

Deren Aufgabe ist die gezielte Unterstützung und Beratung verschiedener Institutionen und Personen und die Kontaktvermittlung zur Schweiz. Diese Arbeit erfolgte bis anhin in guter Koordination mit dem Schweizerischen Roten Kreuz und dem Delegierten des Katastrophenhilfekorps. Es ist geplant, diese Arbeit im Auftrag des HEKS für ein weiteres Jahr fortzusetzen.

3. Phase:

Vom 5. – 19. April 1991 befanden sich auf *Einladung des HEKS und des HPS 14 rumänische Fachleute* (Inspektoren, Schul- und Heimleiter, Dozenten, Heilpädagogen und Therapeuten) aus Rumänien zu einem *zweiwöchigen Besuch in der Schweiz*, um sie mit unseren heilpädagogischen Fragestellungen, Einrichtungen und Angeboten bekanntzumachen. Neben den Orientierungen durch Dozenten des Seminars und Fachkräften der Stadt und des Kantons Zürich (Erziehungsdirektion, Lehrerbildung, Pestalozzianum, Schulpsychologischer Dienst u.a.m.) wurden auch praktische Angebote und Berufsalltage vorgestellt. Die Gäste konnten zudem Mitarbeiter in den verschiedensten Einrichtungen der Region Uster besuchen und diese bei ihrer Arbeit begleiten (Sonderschule Wetzikon, Pestalozziheim Russikon, Werkheim Uster, Stiftung Wagerenhof Uster, Sonderklassenlehrer und Therapeuten der Primarschule Uster). *Die Anbahnung von direkten Partnerschaften zwischen Personen und Institutionen aus Rumänien und der Schweiz war ein weiteres Ziel dieses Programms, das auf grosse Unterstützung stiess und von den Gästen sehr geschätzt wurde.*

4. Geplante Fortsetzung

Eine gezielte und längerfristige Fortsetzung der heilpädagogischen Aufbauarbeit ist auf Wunsch der rumänischen Behörden möglich und vorgesehen. Zurzeit in Planung ist die *Fortbildung von Logopäden* in den Provinzen Brasov und Covasna, die *Unterstützung beim Wiederaufbau der Lehreraus- und Fortbildung* in der Provinz Covasna sowie die gezielte *Fort- und Weiterbildung einzelner rumänischer Fachleute* in der Schweiz, in Zusammenarbeit mit dem HEKS. Überdies wird eine *Koordination mit den Hilfsmassnahmen und Projekten anderer Organisationen angestrebt.*

Das HPS Zürich hofft, mit einer partnerschaftlichen Heilpädagogik einen Beitrag leisten zu können zur Verbesserung der Situation behinderter Kinder in Rumänien. Es dankt allen Kollegen und Kolleginnen in der Praxis, Dozierenden und Studierenden, die sich mit grossem Engagement über unsere Landesgrenzen hinaus für eine solidarische Heilpädagogik engagiert haben und weiter engagieren.

T. Hagmann, Rektor
Heilpädagogisches Seminar Zürich

Stellenanzeiger

Liste der Stellengesuche / Inserate

Stellengesuche

Interessenten rufen uns an (01 383 45 74), wir geben – soweit möglich – Auskünfte über die ausgeschriebenen Personen. (Bei Vertragsabschluss erheben wir eine bescheidene Vermittlungsgebühr – siehe Seite 2.)

A Lehrer(innen), Heilpädagogen(innen), Werkmeister.

A-10 **Gärtnerin** (25) mit breiter Ausbildung im Bio-Gartenbau sucht neuen Wirkungskreis in **Heimgärtnerei**, möglichst verbunden mit **Betreuung** oder Ausbildung junger Menschen. Raum **Bern** bevorzugt. Eintritt nach Vereinbarung.

A-11 **Dipl. Pädagoge** (30) sucht Anstellung im Heimwesen, bei der beachtete familientherapeutische Weiterbildung anwendbar ist. Meine Erfahrungen beziehen sich auf das Gebiet der Sozialpsychiatrie, Region **Zürich, Obersee**.

A-12 **Werklehrer/Kunsttherapeut** (31) sucht neue Stelle (70 bis 100 %) mit den möglichen Fachbereichen: Keramik/Bildhauen/Plastizieren, Malen und textiles Gestalten sowie Schreinern.

A-13 **Gärnter**, erfahren im bio-dynamischen Gartenbau, sucht neuen Wirkungskreis in der Region **Basel**.

A-14 Engagierte Persönlichkeit (26, Deutsche ohne Arbeitsbewilligung) mit **physiotherapeutischer Ausbildung** und Berufserfahrung im psychomotorischen Bereich, sucht entsprechenden Wirkungskreis in einer Wohngruppe mit behinderten Kindern und/oder Erwachsenen, in der ganzheitliche Ansätze vorhanden sind. Pensum 50 bis 60 %. Eintritt ab sofort möglich. Raum **Basel-Stadt/-Land**.

A-15 Erfahrene **Handweberin** stellt Ihnen (Soziale Institutionen, Freizeitwerkstatt, Schule) ihr Wissen zur Verfügung. Einführung in die Arbeitsweise am Webstuhl, Erarbeiten von farblichen Entwürfen und Bindungen, Beratung bei Materialwahl und Materialkauf, Hilfe bei technischen Problemen. Temporäreinsatz oder Teilzeitanstellung möglich. **Kanton Bern**.

A-16 Möchten Sie (evtl. leerstehende) Webgeräte (wieder) für therapeutische Zwecke im Heim einsetzen? Ich werde Sie in allen **webtechnischen Bereichen beraten**. Ich habe 10jährige Erfahrung als Weblehrerin.

A-17 21jährige Gymnastikpädagogin mit Abschluss im Sommer 1991 sucht **Stelle** mit Unterrichtsmöglichkeit und Ergänzung als Betreuerin auf August/September in Kinder-, Schul- oder Jugendheim mit Normalbegabten oder Geistigbehinderten.

B Heimleitung, Verwaltung, Fürsorge, Sozialarbeit, hauswirtschaftliche Betriebsleiterinnen, kaufmännische Angestellte, diverse Berufe.

B-26 **Allrounderin** (46), gelernte Köchin mit Handelsschule, sucht auf Juni oder nach Vereinbarung selbständige, verantwortungsvolle Aufgabe in kleinerem Heim, evtl. Stellvertretung der Heimleitung. Heimerfahrung im hauswirtschaftlichen Bereich. Raum **Stadt Zürich/Zürcher Oberland**.

B-27 **Sozialpädagogischer Leiter** (47) sucht auf Juni 1991 neues Wirkungsfeld in der Arbeit mit Kindern oder geistig Behinderten. Ich bevorzuge eine beratende Funktion in grösserer Institution oder die Leitung eines kleineren Heimes. Region **AG, ZH, ZG, LU**.

B-30 Eidg. dipl. **Haushaltleiterin** (48) sucht Stelle in kleinerem Heim. Bevorzugte Gegend: **Baar-Zug-Langnau-Thalwil**. Stellenantritt ab Juni möglich.

B-31 **Sekretärin** (57), langjährige Erfahrung als Sachbearbeiterin in der freien Wirtschaft, sprachgewandt, stilsicher, an selbständiges Arbeiten gewöhnt, sucht neue Herausforderung als **Administratorin** im Heim-/Schulwesen oder Sozialbereich. Bevorzugt: Raum **BS/BL**. Eintritt ab 1. Juni, Pensum: auch 70 bis 80 %.

B-32 Dynamische Pflegerin von Betagten (45, zurzeit Leitung Ergotherapie) sucht Dauerstelle in Alters-, Betagten- oder Pflegeheim als **Leiterin oder Stellvertreterin der Heimleitung** im Raume **Zentralschweiz**. Eidg. dipl. Haushaltleiterin, Arztgehilfin, Kurs für «Verantwortliche des hauswirtschaftlichen Bereichs in kleinen bis mittleren Heimen», Kurs: «Einführung in die Arbeit mit Betagten», Samariterlehrerin. Eintritt nach Vereinbarung.

B-33 **Dipl. Haushaltleiterin/kaufm. Angestellte** (50) sucht neuen Wirkungskreis als Leiterin im hauswirtschaftlichen Bereich oder als Assistentin der hauswirtschaftlichen Betriebsleiterin in Kinder-/Jugendheim, Spital, Klinik, Alterssiedlung oder Altersheim (Idealvorstellung 50 bis 80 %). Raum **Nordwestschweiz bis Brugg**. Eintritt jederzeit möglich.

B-34 Wir (49 und 39) suchen Stelle als **Heimleiter-Ehepaar** oder **Verwalter** in einem Alters- oder Pflegeheim. Erfahrung und Referenzen vorhanden. Stellenantritt nach Vereinbarung.

B-35 Heimleiterin, ex Altenpflegerin, in ungekündigter Stellung, mit erstklassigen Zeugnissen und Heimleitungserfahrung sucht neuen **Wirkungskreis** als **Heimleiterin** in Alters- und Pflegeheim mit mind. 60 Bewohnern. Gewünscht wird Mithilfe des Ehemannes als Hausmeister bzw. techn. Mitarbeiter. **Deutschschweiz**, ausser Großstädte.

B-36 Einsatzfreudig, unkonventionell, beweglich, einfühlsam, sprachgewandt (F/E/NL mdl.). Ich (54) habe Berufserfahrung als Primarlehrerin, Katechetin im Nebenamt, Sekretärin in verschiedenen Sparten, unter anderem auch in Bildungshaus, PC-Erfahrung. Ich suche **vielseitige, selbständige Aufgabe** (zirka 70 %) auf sozialem Gebiet. Eintritt ab September 1991 möglich.

B-37 Suche neuen **Wirkungskreis** als Heimleiter/Werkstattleiter- Stellvertreter oder in der Fürsorge. Bin 32; Ausbildung: KV, PSY KP, Sozialtherapie, IAP-Kaderschule. Mehrjährige Heimerfahrung in leitender Funktion mit Behindertengruppen (geistig/körperlich Behinderte) und Verhaltensauffälligen sowie in der Sozialpsychiatrie und der Pflege. Raum **ZH/SZ/ZG**, Eintritt nach Vereinbarung.

B-38 Tüchtige **Buchhalterin** sucht 50-%-Anstellung in Heim oder Spitalverwaltung. Gute Kenntnisse nach VESKA-Plan, Sprachen: D, E, F, N, 50 %. Im Grossraum **Visp**. Eintritt auf 15. August 1991.

B-39 **Diakon** mit kaufm. Ausbildung sucht nach mehreren Jahren Arbeit in Kirchengemeinde eine neue Herausforderung im administrativen Bereich des Heimwesens, Altersheim, Heimstätte oder in einer anderen diakonischen Einrichtung (evtl. Kirchengemeindesekretariat). Könnte mir auch vorstellen, je 2 Teilzeitstellen (nebst administrativer Arbeit auch Hauswart/Arbeit mit Behinderten, Behindertentransporte/Arbeit mit Senioren in Heim/Sigrist/Chauffeur) auszufüllen. Raum **SO/AG/BE**. Eintritt Herbst 1991.

B-40 **Krankenpflegerin FA SRK**, mittleren Alters mit kaufm. Ausbildung, möchte sich beruflich verändern. Welches Kinderheim bietet mir eine interessante Aufgabe? Raum **ZH/TG/AG/BE**. Eintritt August 1991.

B-41 **Hauswirtschaftliche Betriebsleiterin** (33) mit vielseitiger Berufserfahrung sucht Ablös- oder feste Stelle 80 % auf August 1991. **Stadt oder Raum Zürich**.

C Erzieher(innen), Gruppenleitung, Kindergärtnerinnen, Krippengehilfinnen, Kinderpflegerinnen.

C-30 Leicht gehbehinderte **Miterzieherin** (32), 11 Jahre Erfahrung mit geistig Behinderten, zurzeit in einem Kinderheim tätig, sucht neuen **Wirkungskreis**. Ich habe den VPG I und II absolviert und suche jetzt eine 80-%-Stelle in einer Krippe oder Beschäftigungsstätte für geistig Behinderte. Gegend: **Olten, Aarau, Stadt Zürich**.

C-31 Ich (43, w.), seit 3 Jahren im sozialen Bereich tätig, suche neuen **Wirkungskreis** im **Kanton St. Gallen**. Geschützte Werkstätten für Psychiatrie oder geistigbehinderte Menschen.

C-32 Ausgebildete **Erzieherin** (23, Deutsche ohne Arbeitsbewilligung) sucht Stelle in einem Heim für geistig Behinderte. Habe bereits Erfahrung im Behindertenbereich. Eintritt ab Mitte August. Raum **ZG, ZH, LU**.

C-33 Ich (22) suche eine Stelle als **Erzieherin** in einem Kleinkinderheim (Wohnheim). Ich habe die Pilgerbrunnenschule als Kinder- und Wöchnerinnenpflegerin absolviert sowie 2 Praktika in Kinderheimen. Gegend **AG, ZH, BS, BL**.

C-35 **Erzieher** VPG (31, Familie) mit Erfahrung, in einem Wohnheim für Behinderte tätig, sucht neuen Wirkungsbereich, als **Gruppenleiter/Erzieher** in der Beschäftigung oder in Kinderheim. Mich interessieren aber auch andere Bereiche, die berufsverwandt sind. Region **Biel, Bern, Grenchen, Ins**.

C-36 **Heilpädagoge-Physiotherapeut**, 2 Jahre Sozialpsychiatrie (Drogen, Alkoholismus u.a.) (39, Jugoslawe ohne Arbeitsbewilligung), mit langjähriger Erfahrung, zuletzt 12 Jahre in Rehabilitations-Zentrum in Zagreb tätig, sucht per sofort verantwortungsvolle Stelle im Schwerbehindertenbereich, Klinik oder Heim. Raum **Aargau** und Umgebung.

C-37 **Diplomierter Erzieher VPG** (26), gelernter Autoservicemann, mit mehrjähriger Erfahrung mit leicht geistigbehinderten, verhaltensauffälligen Kindern und Jugendlichen sucht neue Aufgabe im Werkstattbereich oder ähnliches bei geistig oder psychisch behinderten Menschen. Raum **Ostschweiz** (Toggenburg-St. Gallen, Rheintal bevorzugt).

C-38 Gelernte Apothekenhelferin (42) sucht Stelle in der **Betreuung, Hauswirtschaft, Beschäftigung** in Behindertenheim (50 bis 80 %). Raum **SH**, Winterthur. Meine Erfahrungen: Haushälterin, Hauspflege, Lebensberatung, Bachblütentherapien.

C-39 **Kinderschwester** (59) sucht Stelle als **Betreuerin/Miterzieherin** in Kinderkrippe oder Kinderheim. Eintritt nach Vereinbarung.

C-41 Kindergärtnerin (23) mit dreijähriger Berufserfahrung sucht neuen **Wirkungskreis** als **Miterzieherin/Betreuerin** in einem Heim für geistig behinderte oder verhaltensauffällige Kinder. Bevorzugte Gegend: Region **Bern, Luzern**. Stellenantritt August 1991.

C-43 Ich (m, 28, **dipl. Erzieher**, Deutscher ohne Arbeitsbewilligung) suche eine Stelle in einem Behindertenheim. Ich habe Fachabitur für Sozialpädagogik/-arbeit und zirka 5 Jahre Berufserfahrung in der Behindertenarbeit. Eintritt ab 1. Juli 1991 oder 1. Oktober 1991 möglich. **Grenzgebiet**.

C-44 **Dipl. Religionspädagoge** (27, Deutscher ohne Arbeitsbewilligung), lebendig, kontaktfreudig, einfühlsam, mit besonderer Ausstrahlung und Erfahrung im Umgang mit Menschen, möchte sich beruflich und sozial neu ausrichten und sucht **Teilzeitstelle als Betreuer**. Gerne Arbeit mit Randständigen, Obdachlosen, Suchtgefährdeten, Behinderten (Raum **ZH, AG, SH**). Bereitschaft zu berufsbegleitender Ausbildung.

C-46 **Pädagoge** (40, Deutscher, wohnhaft in Grenznähe) mit langjähriger Erfahrung in Rehabilitation und verschiedenen Bereichen der Jugendbildung sucht verantwortungsvolle Tätigkeit.

C-47 Ich suche eine Stelle als **Miterzieherin** (22) im Bereich Kinderheim oder Kinderkrippe, wenn möglich 80 %. Ich habe Erfahrungen im Umgang mit geistig- und körperlichbehinderten Jugendlichen. Region **LU-BE**. Eintritt nach Vereinbarung.

C-48 Nach Abschluss des Seminars (Patentierung Juni 1991) möchte ich mich hiermit als **Miterzieherin** in einem Kinder- oder Jugendheim bewerben. Ich habe bereits Erfahrung mit Drogensüchtigen und sozialgeschädigten Kindern. Wenn möglich nur 80 %. Stadt **Bern** oder Umgebung.

C-49 **Erzieherin** (21, Deutsche ohne Arbeitsbewilligung) mit Heimerfahrung sucht neuen **Wirkungskreis** ab 1. Oktober oder früher in Heim oder Aussenwohngruppe mit verhaltensauffälligen oder behinderten Kindern und Jugendlichen.

C-50 Jung verheiratete Lehrerin (24) sucht 50- bis 80-%-Stelle als **Lehrerin, Erzieherin, Betreuerin** in einem Heim im **Raum Bern**. Weiterbildungsmöglichkeiten sehr erwünscht.

C-51 28jährige Sozialpädagogin mit mehrjähriger Erfahrung sucht in der Gegend von Bern neues **Wirkungsfeld in der offenen oder stationären Sozialarbeit** (80 %). Eintritt ab September 1991.

C-52 Holländerin (40), ohne Arbeitsbewilligung, sucht **Arbeit** im sozialen Bereich. Seit 1974 bin ich Sozialarbeiterin und habe Weiterbildung und Erfahrung in therapeutischen Bereichen. Spreche fließend Deutsch und Schweizerdeutsch.

C-53 22jährige Zahnarztgehilfin sucht Stelle als **Miterzieherin** in Heim für geistigbehinderte Kinder in der Stadt **Zürich**. Eintritt ab Mitte September, 80-%-Stelle.

C-54 **Erzieherin** (25) in Ausbildung (1. Ausbildungsjahr VPG) sucht auf August neuen **Wirkungskreis** in Kleinheim, Aussenwohngruppe oder Heilpädagogischer Grossfamilie. Erfahrungen mit geistigbehinderten Jugendlichen und Erwachsenen und körperbehinderten Menschen. Region **St. Gallen, Appenzell**.

C-55 Aufgestellter Mann (38) sucht neuen **Wirkungskreis** mit Kindern und Jugendlichen, evtl. als **Erzieher oder Praktikant**. Ich habe einige Erfahrung mit eigenen Kindern. Eintritt 1. Dezember 1991 bis 15. Juli 1992. Gegend: **SG/ZH**.

C-56 **Miterzieherin** (28) mit Kinderhort- und Heimerfahrung (lern- und verhaltensauffällige Kinder/Jugendliche/Erwachsene) sucht zirka 80-%-Stelle in **Kindergarten, -Krippe, -Hort, Tagesheim**. Eintritt nach Vereinbarung. Raum **Zürich bis Zug**.

C-57 33jähriger Deutscher, B-Bewilligung, Sport- und Werklehrer mit 4jähriger Praxis und eidg. Diplom als Zimmermann, sucht Stelle im **erzieherischen Bereich** (evtl. Möglichkeit zur berufsbegleitenden Aus- oder Fortbildung). Region **Interlaken/Thun/Bern**. Eintritt nach Vereinbarung.

C-58 Dipl. Erzieher VPG (28) sucht **Stelle** mit verhaltensauffälligen POS oder lernbehinderten Kindern oder Jugendlichen. Berufserfahrung im entsprechenden Bereich vorhanden. Stellenantritt 15. August 1991 oder nach Vereinbarung. Raum **St. Gallen und Umgebung**.

C-59 Sonderpädagogin (34) sucht **Teilzeitarbeit** zirka 20 bis 60 % in Heim/Wohngruppe/**Freizeittreffs** usw. Gewünschte Arbeitszeit: Wochenende (besonders Sonn- und Feiertage), Ferienablös. **Raum Zürich**. Antritt sofort möglich.

C-60 Ich (21, kaufm. Angestellter, mit Spitalpraktikum) suche neuen **Wirkungskreis** als **Miterzieher** in Kinder- oder Jugendheim für geistig oder körperlich Behinderte. Raum **Bern**. Ab 1992 berufsbegleitende Erzieherausbildung BFF Bern. Antritt August 1991 oder nach Vereinbarung.

D Heimgehilfinnen ohne Ausbildung, Praktikanten und Praktikantinnen.

D-19 Ich, gelernter Bandagist (22) suche Möglichkeit für **Praktikum** (6 Monate) in Heim für körperlich oder (leichter) geistig Behinderte zwecks Berufsabklärung, ob Sozialpädagoge in Frage kommt. Wünsche

persönliche Betreuung während des Praktikums. Raum **Zürich**, Eintritt Juni 1991.

D-20 19jähriger kaufmännischer Angestellter sucht **Praktikumsstelle** in Erziehungsheim oder Heim für drogenabhängige Jugendliche zwecks Abklärung, ob eine Zusatzausbildung Richtung Erzieher/Sozialarbeiter in Frage kommt. Raum **Aargau** oder Umgebung. Eintritt sofort oder nach Vereinbarung.

D-24 23jährige Sozialpädagogik-Studentin (Deutsche) suchte eine **Praktikumsstelle** für 6 Monate in einem Kinder- und Jugendheim. Eintritt ab September oder Oktober.

D-25 Junges dynamisches Paar (27/28) sucht **Praktikumsstelle** für berufsbegleitende Ausbildung im Sozialsektor (Heime für verhaltensauffällige Kinder/Jugendliche). Eintritt ab August 1991.

D-27 Ich (24jähriger Mann) suche Möglichkeit für **Praktikum** (1 Jahr) in einem Heim für körperlich oder leicht Geistigbehinderte oder Verhaltensauffällige, zwecks Abklärung, ob ein Heilpädagogikstudium in Frage kommt. Wünsche persönliche Betreuung während dem Praktikum. Gegend: **Kanton Zug** oder Umgebung. Eintritt ab sofort möglich.

D-28 Ich, weiblich, suche auf Ende August/anfangs September 1991 eine **Praktikumsstelle** für zirka 6 Monate in einem Kinderheim im Raum **Zürich**.

D-29 Ich (weiblich, 20) suche auf September 1991 **Praktikumsstelle** für 6 Monate in Heimen mit verhaltensauffälligen oder POS-Kindern. Bevorzugt **Ostschweiz**.

D-30 Ich (männlich, 18) suche **Praktikumsstelle** für 6 Monate in Kinder- oder Jugendheim. Bevorzugt Kanton **ZH/SH/SG/TG**. Eintritt sofort.

E Köchinnen, Hausangestellte, Hausburschen usw.

E-11 Schweizer (33, verheiratet) sucht **Küchenchef-Stelle** in Heim. Bevorzugte Gebiete **ZS/BE** und **Ostschweiz**. Langjährige Erfahrung im Gastgewerbe sowie einige Jahre im Heimwesen. Stellenantritt per 1. Oktober oder nach Vereinbarung.

E-12 Ich, 50jähriger Mann, suche Stelle im **Technischen Dienst**, als Hauswart, oder Hilfgärtner in Alters-, Pflegeheim, Spital, evtl. Kinderheim. Bevorzugte Gegend **Ostschweiz** inkl. Zürich. Stellenantritt ab sofort möglich.

E-13 **Küchenchef**, (53), Bankett- und mehrjährige Spital- und Diäterfahrung, sucht neue Herausforderung in Heim oder Klinik. Kanton Zürich bevorzugt. Eintritt nach Vereinbarung. **Kantone Zürich und Aargau**.

E-14 Ich (26, m) suche **Teilzeitstelle** (50 bis 75 %) als **Hilfskraft für Haus- und Umgebungsarbeiten** in Alterssiedlung/Altersheim. Ich verfüge über keine abgeschlossene Berufslehre, aber der Umgang mit alten Menschen gefällt mir. Raum **Zürcher Oberland, Glattal, Tösstal**. Eintritt sofort oder nach Vereinbarung.

E-15 **Koch** mit Erfahrung in der Gemeinschafts-Verpflegung macht **Koch-Aushilfe** (ganzes Jahr).

E-16 **Allrounder**, 41jährig, sucht neuen Wirkungskreis im Heimwesen in der **Ostschweiz**. Eintritt ab sofort möglich.

F Pflegeberufe.

F-05 **Krankenpfleger** (31) sucht Arbeit in Spital oder Alterspflegeheim. Keine Arbeitsbewilligung vorhanden. Region **Ostschweiz**.

F-07 Ich (33), Spitalgehilfin, suche **Stelle** in einem Heim für Kinder, Behinderte oder Betagte im Raum **Zürich-West**. Eintritt ab sofort möglich.

Der nächste
Stellenanzeiger erscheint
Mitte Juni 1991

Stellengesuche

Vielseitig interessierte **Betriebsökonomin HWV** (Abschluss Sommer 1991), 43, mit langjähriger Berufserfahrung im administrativen und organisatorischen Bereich (hauptsächlich in Spitalern) sucht Stelle als

Heimleiterin

in einem Alters- oder Pflegeheim, vorzugsweise im Raum Zürichsee/Zürcher Oberland.

Eintritt nach Vereinbarung.

Ich freue mich über Ihre Anfrage unter Chiffre I/5A an die Stellenvermittlung VSA, Seegartenstrasse 2, 8008 Zürich.

5A.19

Offene Stellen

Johann-Heinrich-Ernst-Stiftung

Frohald, Morgentalstrasse 90, 8038 Zürich-Wollishofen

Wir suchen für unser Heim für 22 ältere Herren

Heimleiterin

Dank Ihrer Ausbildung und Erfahrung möchten Sie das Heim leiten, insbesondere in den Bereichen: Pflege, Hauswirtschaft, Personal und Verwaltung, sowie auch selber zur direkten Mitarbeit bereit sein.

Stellenantritt: August 1991 oder nach Übereinkunft; mit Einarbeitung und zeitgemässen Arbeitsbedingungen.

Interessentinnen, die Freude an einer sozial verantwortungsvollen Tätigkeit haben, sind gebeten, ihre handschriftliche Bewerbung mit Unterlagen zu richten an den Präsidenten des Stiftungsrates, P. Schuppli, Rainstrasse 70, 8038 Zürich.

Wenn Sie zuvor weitere Auskünfte wünschen, bitten wir Sie, Herrn Schuppli, Tel. 01 482 28 22, anzurufen.

5A.20

neuhof-stiftung

schweiz. pestalozziheim 5242 birr

Suchen Sie eine Aufgabe im sozialen Bereich? Wünschen Sie sich eine fundierte Ausbildung in Sozialpädagogik?

Der Neuhof ist ein offenes Jugendheim und dient der sonderpädagogisch orientierten Nacherziehung, Berufsbildung und der sozialen Integration von normalbegabten, verhaltensschwierigen männlichen Jugendlichen im Alter von 15 bis 22 Jahren.

Für eine unserer vier Wohngruppen suchen wir einen/eine

pädagogischen/ pädagogische MitarbeiterIn

der/die sich berufsbegleitend zum/zur Sozialpädagogen/Sozialpädagogin ausbilden lassen möchte.

Wir erwarten von Ihnen:

- Freude und Geschick im Umgang mit Jugendlichen
- Natürlichkeit und Belastbarkeit
- Sinn für Zusammenarbeit
- Mindestalter 25 Jahre

Wir bieten:

- vielseitige, anspruchsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem kleinen Team
- pädagogische und psychologische Praxisberatung
- Übernahme der Ausbildungskosten
- klar geregelte 45-Stunden-Woche
- 6 Wochen Ferien
- Besoldung und Sozialleistungen nach kantonalen Richtlinien

Auskünfte erteilt Ihnen gerne der Heimleiter, Andreas Hofer, Tel. 056 94 94 61.

Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte an die Leitung des Schweiz. Pestalozziheims Neuhof, 5242 Birr.

5A.15



Kettiger-Stiftung
Schulheim Schillingsrain
4410 Liestal

Zur Ergänzung in einem 4er-Team suchen wir nach Vereinbarung

dipl. Sozialpädagoge / Vorpraktikant

für die Lehrlingsgruppe. Teilpensum möglich.

Weitere Auskünfte erteilt:
Herr K. Lirgg, Heimleiter, Tel. 061 901 19 40.

5A.4

Schülerheim Friedheim, 8608 Bubikon
Zürcher Oberland

Zur Ergänzung eines Leiterteams einer Wohn- und Lebensgruppe von acht verhaltensschwierigen, normalbegabten Knaben im Schulalter suchen wir per **Sommer/Herbst 91** oder nach Vereinbarung

Praktikanten

oder

Praktikantin

welche ein sozialpädagogisches Tätigkeitsfeld in der Praxis kennenlernen möchten und sich auf eine erzieherische Ausbildung vorbereiten.

Sie sollten mindestens zwanzig Jahre alt sein und den Willen haben, sich in einer nicht leichten Aufgabe zu bewähren.

Gerne informieren wir Sie genauer und freuen uns auf Ihren Anruf oder Ihre Bewerbung.

H. und M. Hanselmann, Friedheim, 8608 Bubikon,
Tel. 055 38 11 29.

5.5



Kinderhaus Brig

Wir suchen

1 Erzieher(in)

für die Schülergruppe

2 Erzieher(innen)

für die Lehrlingsgruppe

Arbeitsbeginn: 15. August

In unserem kleinen Heim mit Schulexternat mitten in Brig wohnen 10 Jugendliche im Alter zwischen 10-18 Jahren.

Wir stellen uns vor, dass Sie

- eine Ausbildung als Erzieher(in) oder eine vergleichbare soziale Ausbildung abgeschlossen haben
- Freude an der Erziehung von Jugendlichen mit milieubedingten Schwierigkeiten haben
- die Zusammenarbeit in einem Team von 5 Personen schätzen
- Initiative für Eltern- und Zusammenarbeit mit sozialen Institutionen mitbringen

Sie finden bei uns

- eine vielseitige und selbständige Arbeit im Team
- Freiraum für Selbstinitiative
- offene Ohren für neue Ideen

Spricht diese Aufgabe Sie an, bitten wir sie, Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an die **Leitung des Kinderhauses Brig, Anderledystr. 22, 3900 Brig**, zu senden.

Auskunft erteilt gerne:
Leander Locher, Teamleiter, Tel. 028 23 60 50.

5A.11

sonnenhof

Kinder- und Jugendpsychiatrisches Zentrum
CH - 9608 Ganterschwil/SG 073/33 26 33

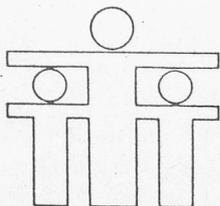
Für unsere Beobachtungs- und Therapiestation suchen wir auf den 12. August 1991 oder nach Vereinbarung einen

Sozialpädagogen

auf eine Wohngruppe von 5 verhaltensauffälligen Kindern im Kindergarten- bis Oberstufenalter. Sie arbeiten in einem 3er-Team, unterstützt durch ein interdisziplinäres Team von Kinderpsychiatern, Psychologen, Therapeuten, Sozialarbeitern und Heilpädagogen. Für diese Stelle kommt ein Sozialpädagoge, ein Lehrer oder eine Person aus anderen pädagogischen Berufen in Frage.

Initiative und vielseitige Bewerber, welche einen zwischenmenschlich interessanten und verantwortungsvollen Aufgabenbereich suchen, erhalten weitere Informationen bei Herrn E. Zuberbühler, Leiter der Beobachtungs- und Therapiestation, Sonnenhof, 9608 Ganterschwil, Telefon 073 33 26 33. An ihn sind auch die Bewerbungen zu richten.

5A.18



Die Stiftung Friedheim Weinfelden, Sonderschule für geistig- und mehrfachbehinderte Kinder, Beschäftigungsstation für nichteingliederbare Erwachsene, sucht im Zusammenhang mit der Schaffung eines Ganzjahreskonzepts

Leiter/in Kinderbereich

Leiter/in Erwachsenenbereich

Anforderungen: Ausbildung und Erfahrung in Sozial- oder Heilpädagogik, eventuell Psychologie.

Anfragen und Bewerbungen sind zu richten an
Fritz Odermatt, Heimleiter, Stiftung Friedheim,
8570 Weinfelden, Tel. 072 22 11 15.

4.33



Konradstrasse 79
8005 Zürich

Wir sind ein Obdachlosenheim/Wohnheim für 59 Männer und suchen einen

Heimleiter-Stellvertreter

(Betreuer)

Zirka 70-%-Pensum, Stellenantritt nach Vereinbarung.

Wir erwarten:

- Geschick im Umgang mit Menschen
- Belastbarkeit
- Selbständigkeit
- Teamgeist
- Bereitschaft zum Nachtdienst

Wir bieten:

- interessanten, abwechslungsreichen Arbeitsplatz
- Lohn gemäss städtischem Besoldungsreglement
- gute Sozialleistungen

Interessenten wenden sich an den Heimleiter,
Herr M. Federer, Tel. 01 271 63 39.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte an: Caritas-Hospiz, Herr M. Federer, Konradstr. 79, Postfach, 8031 Zürich.

5A.17



RGZ-STIFTUNG
zugunsten cerebral Gelähmter

Für die Erweiterung unserer **Heilpädagogischen Sonderschule für mehrfachbehinderte Kinder in Dielsdorf** suchen wir auf Anfang Schuljahr 1991 eine/einen

Dipl. Erzieher/Erzieherin

Wir sind ein kleines, interdisziplinäres Team und legen Wert auf eine ganzheitliche Förderung unserer Kinder.

Sind Sie interessiert an der Zusammenarbeit mit Eltern und verschiedenen Fachkräften? Dann melden Sie sich doch bei uns, damit wir Sie näher über die Stelle informieren können.

R. Chevailler, Schulleiterin
Heilpädagogische Sonderschule, Buckweg 1,
8157 Dielsdorf, Tel. 01 853 26 21.

4.25

Seehalde

Heim für Heilpädagogik und Sozialtherapie
5707 Seengen

Für unsere Wohn- und Lebensgemeinschaft suchen wir per sofort oder nach Übereinkunft

Betreuer / Betreuerinnen

mit pflegerischer Ausbildung.

Die Stellen eignen sich eventuell auch für kurzfristige Einsätze.

Wenn Sie Freude haben, in einem kleinen Team mitzuarbeiten und Ihnen die Betreuung und Förderung von behinderten Menschen ein Anliegen ist, würden wir uns über Ihre Bewerbung freuen.

Gerne erwarten wir Ihren Anruf für eine erste Kontaktaufnahme.

Nähere Auskunft erteilt Herr A. Mani,
Heim Seehalde, 5707 Seengen, Tel. 064 54 21 66,
oder Frau S. Enzler, Tel. 042 77 11 85.

4A.13



Zürcherische
Pestalozzistiftung Zürich
Heim in Knonau

Wir sind ein Schulheim mit drei geräumigen Wohngruppen für normalbegabte, verhaltensauffällige Schüler im Alter von 10 bis 16 Jahren. Unser Heim befindet sich im Säuliamt.

Wir suchen nach Vereinbarung für die pädagogische Arbeit mit unseren Schülern eine/n engagierte/n

Sozialpädagoge/in

(auch Sozialpädagoge/in in Ausbildung möglich)

Wir erwarten – neben einer entsprechenden Ausbildung – Freude an der Arbeit mit Kindern und am Mitgestalten der wohnlichen Atmosphäre der Wohngruppe.

Wir bieten ein gutes Arbeitsklima, attraktive Anstellungsbedingungen (zum Beispiel 9 Wochen Ferien, Urlaub, Supervision). Wohnraum kann evtl. zur Verfügung gestellt werden.

Dr. Dieter Loosli, Heimleiter, 8934 Knonau,
Tel. 01 767 04 15.

5A.13



JOHANNEUM
Heilpädagogisches Zentrum
9652 Neu St. Johann

Im Heilpädagogischen Zentrum Johanneum leben Schüler, Jugendliche und Erwachsene mit geistiger Behinderung oder Entwicklungsstörungen. Sie besuchen die Schule, klären ihre Berufswahl ab, absolvieren eine Anlehre oder arbeiten in den geschützten Werkstätten. Der Schule und den Werkstätten sind Internate zugeordnet, in denen sie in ihrer Freizeit begleitet und betreut werden.

Zur Ergänzung unseres medizinisch-therapeutischen Teams suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung

Physiotherapeutin

(Teilzeitpensum 40–60 %)

Es erwarten Sie:

- sehr fortschrittliche Arbeitsbedingungen (Schulferien)
- ein junges, aufgestelltes Therapeutinnenteam
- ein Arbeitsplatz in einer Region mit hoher Lebensqualität

Wenn Sie sich angesprochen fühlen, setzen Sie sich mit Herrn M. Eberhard, Heilpädagogischer Leiter (Telefon 074 4 12 81), in Verbindung.

Bewerbungen richten Sie an: Direktion JOHANNEUM, Heilpädagogisches Zentrum, 9652 Neu St. Gallen.

5A.12

Stiftung Schloss Turbenthal
Schweiz. Heim und Werkstätten für Hörbehinderte
8488 Turbenthal

Wir suchen per sofort eine

Hauswirtschaftsleiterin

Die Aufgabe umfasst:

Organisation, Leitung und Unterstützung der Abteilung Hauswirtschaft mit den Bereichen: Hausdienst, Lingerie/Näherei, Küche und Garten.

Ablösungsdienste und in der Regel einmal pro Monat einen Wochenenddienst.

Zusammenarbeit mit den anderen Abteilungen, sowie aktive Mitarbeit bei der Gestaltung der Heimentwicklung.

Wir erwarten:

Ausbildung als Hauswirtschaftsleiterin oder gleichwertige Ausbildung, Erfahrung im Führen von Mitarbeitern, sowie Interesse an einer Arbeit mit behinderten Menschen.

Wir bieten:

Eine gute Einführung und Begleitung in die Arbeit mit Hörbehinderten. Anstellungsbedingungen analog Kanton Zürich.

Schriftliche Bewerbungen sind zu richten an die Heimleitung. Auskünfte erteilt die jetzige Stelleninhaberin, Frau M. Bichsel, oder der Heimleiter, W. Gamper, Tel. 052 45 25 03.

5.50

Schülerheim Friedheim, 8608 Bubikon
Zürcher Oberland

Zur Ergänzung eines Leiterteams einer Wohn- und Lebensgruppe von acht verhaltensschwierigen, normalbegabten Knaben im Schulalter suchen wir per **Sommer/Herbst 91**

Sozialpädagogin/ Sozialpädagogen

Das Erzieherteam steht einem vielfältigen, selbständigen, aber anspruchsvollen Arbeitskreis vor und hat darüber hinaus Gelegenheit, an der Gestaltung und Weiterentwicklung einer überschaubaren Institution mitzuwirken.

Wir erwarten eine abgeschlossene sozialpädagogische Ausbildung, persönliche Belastbarkeit und den Willen, im Heim- und Gruppenteam positiv mitzuwirken.

Eine sozialpädagogische Ausbildung kann evtl. auch berufsbegeleitend absolviert werden.

Wir bieten eine Besoldung nach kantonalzürcherischen Normen sowie Anstellungsbedingungen in Anlehnung an den Normalarbeitsvertrag für Erzieher.

Gerne informieren wir Sie genauer und freuen uns auf Ihren Anruf oder Ihre Bewerbung.

H. und M. Hanselmann, Friedheim, 8608 Bubikon,
Tel. 055 38 11 29.

5.4

H P V Heilpädagogische Vereinigung Rorschach Wohngemeinschaften «Im Dörfli»

Die Heilpädagogische Vereinigung Rorschach führt im Feldmühlequartier ein Wohnheim für geistig Behinderte Erwachsene. Für unsere Kleingruppe (3 bis 4 Behinderte) suchen wir ab August 1991 eine/n qualifizierte/n

GruppenleiterIn

Ihre Aufgaben:

- Ganzheitliche Betreuung und Förderung von 3 bis 4 geistig Behinderten in der Freizeit
- Gestaltung eines therapeutischen Milieus
- Verantwortung für sinnvolle Freizeitgestaltung
- Leitung und Anleitung der Mitbetreuerin in fachlicher und organisatorischer Hinsicht

Wir erwarten:

- sozialpädagogische Ausbildung
- Berufserfahrung
- Engagement und Offenheit

Wir bieten:

- Arbeitsfeld mit grossem Spielraum für Eigeninitiative
- zeitgemässe Anstellungsbedingungen

Ihre Bewerbung senden Sie an:

Wohngemeinschaften «im Dörfli», z. H. Gregor Stöckli,
Franklinstr. 34, 9400 Rorschach.

Für weitere Auskünfte stehe ich Ihnen gerne unter
Tel. 071 42 62 01 zur Verfügung.

Wohngemeinschaften «Im Dörfli»

5A.9

Visura

Beratung für Heime

Wir suchen für ein Alters- und Pflegeheim mit 80 Pensionären in Zürich-Witikon eine

Leiterin des hauswirtschaftlichen Bereichs

Der gemeinnützige Trägerverein plant einen Neubau zu realisieren. Hier mitwirken und vorläufig den Betrieb in den bestehenden Räumlichkeiten bestmöglich zu gestalten, wird für Sie eine Herausforderung sein.

Bei dieser vielseitigen Tätigkeit betreuen Sie zusammen mit Ihren Mitarbeiterinnen die Bereiche Speisesaal, Hausdienst, Lingerie und Cafeteria. An Verständnis für unsere betagten Pensionäre, mit denen Sie öfters in Kontakt kommen, sollte es Ihnen nicht fehlen.

Wir bieten Ihnen fortschrittliche Arbeitsbedingungen und fördern Sie in Ihrer Position. Stellenantritt 1. August 1991 oder nach Vereinbarung.

Ihre schriftliche Bewerbung nimmt Herr F. Zimmermann gerne entgegen. Er steht Ihnen auch für telefonische Kontakte zur Verfügung.

Visura Treuhand-Gesellschaft, Beratung für Heime,
Talstr. 80, Postfach 614, 8021 Zürich, Tel. 01 211 38 33.

5A.10

*Hier bin ich Mensch,
Hier darf ich's sein.*

(Goethe)



Wir, 47 Pensionäre des **Alters- und Pflegeheimes Horn (Thurgau)**, leben in einem schönen, heimeligen, 1974 erbauten Haus. Unser Heim steht mitten im Dorf. So ist es uns möglich, am Dorfleben teilzunehmen!

Da sich unser Pflegedienstleiter einer neuen Aufgabe wendet, suchen wir eine(einen) erfahrene(erfahrenen)

Krankenschwester/ Krankenpfleger (AKP)

für die Pflegedienstleitung.

Von uns Pensionären leben 21 auf der Pflegeabteilung. Schätzen Sie den Kontakt mit Menschen? In unserem überschaubaren, familiären Haus können Sie Ihre Persönlichkeit einbringen.

Es bereitet Ihnen Freude, bei der Betreuung und Pflege betagter Menschen aktiv mitzuarbeiten? Ein motiviertes und engagiertes Team steht an Ihrer Seite.

Es handelt sich um eine faszinierende, menschlich anspruchsvolle Stelle. Unser Haus bietet zeitgemässe Arbeitsbedingungen, geregelte Arbeitszeit und gute Entlohnung. Auf Wunsch steht Ihnen eine schöne Wohnung zur Verfügung.

Fühlen Sie sich angesprochen? Wir würden Sie gerne kennenlernen und Ihnen unser Haus zeigen.

Herr Hügli freut sich auf Ihren Telefonanruf,
Tel. 071 41 07 04.

5.64

Stiftung Grünau

Sozialpädagogische Wohngruppe in Richterswil mit Teamleitung und fortschrittlichen Arbeitsbedingungen sucht zur Ergänzung des Teams per sofort oder nach Vereinbarung

eine Sozialpädagogin/ einen Sozialpädagogen oder eine Miterzieherin */ einen Miterzieher *

(* berufsbegleitende Ausbildung möglich)

Im 4er-Team betreuen und begleiten wir Jugendliche im Alter von 16 bis 20 Jahren bei den ersten Schritten ins Erwerbs- und Erwachsenenleben.

Weitere Informationen erhalten Sie von den Team-Mitarbeitern, welche sich auf Ihren Anruf freuen. Das Team erreichen Sie täglich in der Zeit von 8.00 bis 12.00 Uhr und von 16.00 bis 23.00 Uhr unter der Nummer 01 784 79.82.

5.11



Verein zur Förderung Behinderter
Schwamendingen
Überlandstr. 420, 8051 Zürich

Das Kleinwohnheim am Stadtrand von Zürich mit dezentralen Wohngruppen, Kleinwohngruppen und Stöckli sucht per 1. Juli oder nach Vereinbarung

1 Leiter/in

für die gesamten Kleinwohngruppen (KWG) 75 - 80 %.

neben der Leitung der KWGs (zirka 40 %) arbeiten Sie selbst auf einer KWG mit. Bei Abwesenheit der Heimleitung übernehmen Sie deren Stellvertretung im pädagogischen Bereich.

Zudem suchen wir per 1. Juli

1 Betreuer/in

50 % für die KWG.

Wir erwarten:

- abgeschlossene Ausbildung in Sozial- oder Heilpädagogik oder verwandten Berufen
- aktives Engagement für die Bedürfnisse und Anliegen geistig behinderter Menschen und ihr Umfeld
- Interesse an partnerschaftlicher Zusammenarbeit in einem Dreierteam mit einer Praktikantin/einem Praktikanten

Wir bieten:

- Mitsprache in der Gestaltung von Wohn- und Arbeitsbereich
- Raum für selbständiges Arbeiten
- zeitgemässe Arbeitsbedingungen
- Supervision

Haben Sie Interesse?

Dann rufen Sie uns an, wir geben Ihnen gerne weitere Auskunft: Tel. 01 321 26 18.

Ihre schriftliche Bewerbung nimmt gerne entgegen:
Heimleitung BEHINDA, Überlandstr. 420, 8051 Zürich.

5A.7

Basel-Stadt

Erziehungsdepartement

Die Regionalen Kindergärten beider Basel für seh- und mehrfachbehinderte Kinder in Münchenstein suchen auf den Sommer 1991 oder nach Übereinkunft eine/n diplomierte/n Vorschulheilpädagogin/en (oder gleichwertige Ausbildung) als

Leiterin/Leiter

unserer Kindergärten.

Der Aufgabenbereich umfasst die Leitung der Kindergärten mit 12 - 14 Mitarbeiterinnen und teilzeitlich die Arbeit mit behinderten Kindern.

Wir freuen uns auf eine/n einsatzbereite/n Leiterin/Leiter, die/der Erfahrung in der Arbeit mit behinderten Kindern hat und gerne in unserem interdisziplinären Team mit Therapeuten, Psychologen und Ärzten zusammenarbeitet.

Auskunft erteilt: Frau S. Sandreuter, Regionale Kindergärten beider Basel, Hardstr. 23, 4142 Münchenstein, Tel. 061 46 51 15/14.

Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte an:

Herrn. L. Meienberg, Sekretär der Aufsichtskommission der TSM, c/o Sozialpädagogischer Dienst, Postfach, 4001 Basel (Kennwort TSM 54/536).

5A.16

Oberstufeninternat Hegi
Sozialtherapeutische
Hausgemeinschaft

Gernstrasse 59
8409 Winterthur-Hegi
Tel. 052 27 12 02

Wir bewerben uns um

eine Mitarbeiterin/ einen Mitarbeiter

zur Ergänzung unseres Erzieherteams, mit Lust und Energie, unsere Klienten auf ihrem Weg zu stützen und zu leiten (auch Teilzeit möglich). In unserem Kleinheim am Rande von Winterthur betreuen wir max. 8 Burschen im Alter von 13 bis 17 Jahren, die sich während ihrer Pubertät in einer kritischen Entwicklung befinden.

Wir erwarten eine sozialpädagogische oder gleichwertige Ausbildung, zum Beispiel Lehrer, Psychiatrie, Psychologie, Animation. Interesse und Engagement in der Betreuung von Jugendlichen und die Bereitschaft zur Arbeit mit der Herkunftsfamilie.

Wir bieten Ihnen selbständiges Arbeiten in einem qualifizierten Team, Supervision, Erziehungsberatung, Weiterbildungsmöglichkeiten sowie die fortschrittlichen Anstellungsbedingungen der Stadt Zürich.

Eintrittstermin ist der 1. Juli 1991 oder nach Vereinbarung.

Anfragen und schriftliche Bewerbungen mit Lebenslauf, Zeugniskopien und Referenzen sind zu richten an den Leiter, Heinz Schulthess, Tel. 052 27 12 02.



Ein Angebot des Amtes
für Kinder- und Jugendeinrichtungen
der Stadt Zürich

Lebensräume und Lernfelder für junge Menschen.

5A.14

Stiftung Albisbrunn

Albisbrunn ist ein Schul- und Berufsbildungsheim für normalbegabte, verhaltensauffällige Burschen und junge Männer im Alter von 12 bis 22 Jahren:

Für unsere Wohngruppen suchen wir: einen (eine)

Sozialpädagogen/in

als Gruppenleiter/in; zwei

Sozialpädagogen/innen

als Teammitarbeiter/innen.

Was wir machen:

Einflussnahme auf die Befähigung zu eigenständiger Lebensfähigkeit der uns anvertrauten Jugendlichen.

Was wir brauchen:

Kompetente, engagierte Fachleute mit sozialpädagogischer Ausbildung/Praxis oder solche, die es werden wollen (berufsbegleitende Ausbildungsmöglichkeit).

Was wir bieten:

Zwar können wir nicht den Himmel auf Erden versprechen, aber immerhin ein gerüttelt Mass von dem, was den beruflichen und privaten Alltag lebenswert zu machen pflegt; so zum Beispiel wenn erwünscht, sogar auch eine erschwingliche Wohnmöglichkeit.

Schriftliche Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen bis 30. Mai an: Heimleitung der Stiftung Albisbrunn, 8915 Hausen am Albis, Tel. 01 764 04 24. Telefonische Auskünfte erteilen Herr Bolliger und Herr Gräub.

5A.16

Stiftung Sozialwerke Pfarrer Ernst Sieber

Die soz.-med. Krankenstation **Sune-Egge** ist ein Kleinspital für AIDS-Kranke und Kranke aus der Obdachlosen- und Drogenszene.

Für die Leitung der Krankenstation suchen wir per Oktober 1991 einen (eine)

Heimleiter/in

der/die motiviert ist zum Kontakt mit diesen Menschen und verantwortlich ist für einen Kreis von über 40 MitarbeiterInnen (Ärzte, Krankenpflegepersonal, Sozial- und Betreuungsdienst, Haus- und techn. Dienst.

Wesentliche Aspekte Ihres Tätigkeitsgebietes:

- vielseitige organisatorische Aufgaben
- Kontakte zu den anderen Stationen der Sozialwerke, Behörden und Institutionen
- Leitung des administrativen Bereiches
- Teamleitung
- Planung und Gestaltung intern (Liturgie, Weiterbildung usw.)

Wir erwarten von Ihnen:

- Christliche Motivation
- Freude an organisatorischen Aufgaben und Teamleitung
- Ausbildung und Berufserfahrung

Wir bieten Ihnen:

- engen Kontakt zu MitarbeiterInnen aller Stationen
- grosse eigene Verantwortung
- fortschrittliche Besoldung

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte an:
Pfr. E. Sieber, Pfarrhausstr. 10, 8048 Zürich,
Tel. 01 431 12 00.

5A.3

Pestalozzihaus
Schönenwerd



8607 Aathal
Tel. 01 932 24 31

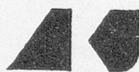
Wir bewerben uns um

Sozialpädagoginnen / Sozialpädagogen und Gruppenleiter / Gruppenleiterinnen

Das Pestalozzihaus betreut 40 verhaltensauffällige Kinder und Jugendliche. Per Sommer 1991 realisieren wir ein neues Konzept. Es eröffnen sich interessante Arbeitsfelder für pädagogisch ausgebildete Fachleute.

Sie haben den Abschluss einer Schule für Soziale Arbeit oder einer gleichwertigen Ausbildung, verfügen über Praxiserfahrung, suchen eine Herausforderung und sind belastbar.

Erste Auskünfte erhalten Sie vom Heimleiter, Hans Püntener. Wir freuen uns auf Ihren Anruf.



Ein Angebot des Amtes
für Kinder- und Jugendeinrichtungen
der Stadt Zürich

Lebensräume und Lernfelder für junge Menschen.

5A.6

Altersheim Studacker Zürich-Wollishofen

Wir suchen auf den Beginn des Jahres 1992 oder nach Vereinbarung ein

Heimleiter-Ehepaar

Der «Studacker» ist ein im Quartier gut integriertes Altersheim auf christlicher Grundlage mit 88 Pensionären.

Wir suchen charakterlich geeignete, sozial aufgeschlossene, erfahrene Persönlichkeiten mit guter Allgemeinbildung und der Bereitschaft zum Einsatz für unsere Pensionäre. Zu den Voraussetzungen gehören weiter die nötigen beruflichen Fähigkeiten für die selbständige Bewältigung der interessanten Aufgabe sowie Freude an der vielseitigen Gestaltung des Heimlebens und die Bereitschaft zur Zusammenarbeit.

Ihre Aufgabe umfasst die gesamte Heimleitung, das heisst den verständnisvollen Umgang mit den Pensionären, die wirtschaftliche Planung und Verwaltung einschliesslich Rechnungswesen und eine effiziente Personalführung.

Wir bieten eine selbständige, vielseitige Tätigkeit, gute Anstellungsbedingungen und eine Besoldung in Anlehnung an die Besoldungsverordnung der Stadt Zürich. Eine schöne 4-5-Zimmer-Wohnung steht im Nebentrakt zum Altersheim zur Verfügung.

Auskünfte erteilen Ihnen gerne: Herr J. Bieri, Heimleiter, Tel. 01 482 31 81, Frau M.-A. Ryser, Präsidentin der Heimkommission, Tel. 01 482 54 84. Handschriftliche Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen erbitten wir an Frau M.-A. Ryser, Im Hummel 8, 8038 Zürich.

5.30



Heilpädagogisches Heim
Haus St. Martin, 3531 Oberthal

Wir sind eine **sozialtherapeutische, anthroposophisch orientierte Gemeinschaft** mit Werkstätten für Holzbearbeitung, Weben, Backen, Töpfern und Kerzenziehen. Dazu kommen noch bio-dynamische Landwirtschaft und Garten. Gelegen auf 900 m Höhe im Emmental oberhalb der Nebelgrenze befinden wir uns eine halbe Autostunde von Bern oder Thun entfernt.

Für die Begleitung unserer insgesamt 20 Seelenpflegebedürftigen Schützlinge wünschen wir uns für die Wohngruppen **ab sofort oder nach Vereinbarung:**

1 Sozialtherapeut/in

für die Führung einer Gruppe mit 5 Schwerbehinderten **Menschen**, welche unsere Arbeit in einem

Praktikum

von mindestens 6 Monaten kennenlernen möchten.

1 Weberin

für die Leitung des Webateliers

Heilpädagogisches Heim
Haus St. Martin, 3531 Oberthal, Tel. 031 711 16 33.

2A.19



Heim für geistig-
und mehrfachbehinderte
Kinder und Erwachsene

Unsere Institution befindet sich in einer Umstrukturierungs- und Erweiterungsphase. Diese Situation ermöglicht initiativem

Erzieher/in Sozialpädagoge/in

ihre ganze Kreativität zu entfalten und aktive Aufbauarbeit zu leisten.



In der Beschäftigungsstätte unserer Aussenstation «Sunneheim» in Seon ist eine 80-, evtl. 100-%-Stelle neu zu besetzen.

Im «Sunneheim» wohnen 9 geistig und mehrfachbehinderte Erwachsene.

Eintrittsdatum:
Juli 91 oder nach Vereinbarung.

Näheres erfahren Sie durch unseren Bereichsleiter Beschäftigung, Herrn Thomas Furter, Tel. 064 73 16 73.

5.27

Schulstiftung Glarisegg, Sonderschule, 8266 Steckborn

Wir bauen die Glarisegg wieder auf. Wollen Sie mithelfen?

Wir sind ein Sonderschulheim für normalbegabte, verhaltensgestörte Kinder im Schulalter. Unsere Institution liegt direkt am See und bietet initiativen Leuten mit Ideen einen grossen Entfaltungsspielraum.

Auf Beginn des neuen Schuljahres August 1991 suchen wir eine

Logopädin oder Ergotherapeutin

80 %

die Erfahrung hat in der Arbeit mit taktil-kinästhetischen Wahrnehmungsstörungen.

Im weiteren suchen wir

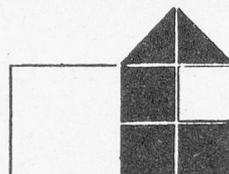
einen Werklehrer oder eine Werklehrerin

50 %

zur Ergänzung unseres Teams.

Setzen Sie sich doch einfach in Verbindung mit Erich Koch, Schul- und Heimleiter, Schulstiftung Glarisegg, 8266 Steckborn, Tel. 054 61 25 25 / 61 25 26.

5A.1



Werkstätte und Wohnheim
Buecherwäldli, 9240 Uzwil

Für die Führung unserer Beschäftigungsgruppen suchen wir einen/eine

Abteilungsleiter/ Abteilungsleiterin

Wir erwarten:

- abgeschlossene Ausbildung in Sozial- oder Heilpädagogik
- Freude und Geschick im Umgang mit geistig oder mehrfach behinderten Erwachsenen und ihren Bezugspersonen
- kooperative Mitarbeit in unserem Team.

Wir bieten:

- selbständige, vielseitige und verantwortungsvolle Tätigkeit
- fortschrittliche Anstellungsbedingungen nach kantonalen Richtlinien.

Herr D. Berdat, Tel. 073 51 42 51, gibt Ihnen gerne weitere Auskünfte.

5.35

Kath. Lehrlingsheim St. Felix
Borrweg 76, 8055 Zürich
Krankenstation Friesenberg
Borrweg 76, 8055 Zürich

Das Lehrlingsheim St. Felix und die Krankenstation Friesenberg betreuen in familiärer Atmosphäre, am Fusse des Üetliberges, je 20 Pensionäre (20 männliche Jugendliche/ 20 Dauer- und Temporär-Patienten).

Für diese lebendige Gemeinschaft unseres Hauses suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung einen(eine)

Sozialarbeiter(in) 80-100 %

Ihr vielseitiger Arbeitskreis umfasst unter anderem:

- Beratung und Betreuung von Lehrlingen/Schülern/Studenten in familiären, beruflichen und finanziellen Angelegenheiten
- Rehabilitation im Wohn- und Arbeitsbereich, Abklärung, Vermittlung, Begleiten
- Beratung und Betreuung von 20 Pensionären in Zusammenarbeit mit Pflegepersonal, Heimarzt, Angehörigen und anderen Institutionen

Wir erwarten von Ihnen:

- Abschluss einer Schule für Soziale Arbeit
- Freude und Engagement im Umgang mit Jugendlichen und betagten Menschen
- selbständige Arbeitsweise

Anstellungsbedingungen in Anlehnung an die Städtische Besoldungsverordnung der Stadt Zürich.

Auf Wunsch können wir Ihnen eine Dienstwohnung zur Verfügung stellen.

Interessiert? Bitte schicken Sie uns Ihre schriftlichen Bewerbungsunterlagen
z.H. Herrn Alfred Sigrist, Staffelhof 9, 8055 Zürich,
Tel. P: 01 463 16 92, G: 052 22 59 21.

5A.25

Bärbelihof, Eschenz

Zwei Grossfamilien führen ein Wohn- und Arbeitsheim auf dem Thurgauer Seerücken oberhalb Eschenz (bei Stein am Rhein). Jede Familie betreut sechs erwachsene, cerebral behinderte Menschen. Haus-, Garten- und Landwirtschaftsarbeiten sind dabei unsere Hauptbeschäftigungen.

Zu unserem Team suchen wir auf **Herbst 91**

Mitarbeiter oder Mitarbeiterin

Diese Stelle ist auch geeignet für den Einstieg in einen sozialen Beruf.

Stellenantritt: 14. Oktober 1991 oder nach Vereinbarung.

Nähere Auskunft erteilen gerne M. und M. Heer,
Bärbelihof, 8264 Eschenz, Tel. 054 41 35 21.

5A.21

Wir suchen einen engagierten

Heimleiter

der Freude und die Fähigkeit hat, im Berner Jura, Nähe Moutier, ein Heim neu aufzubauen und zu führen und sich mit dieser Aufgabe identifizieren kann. Beherrschung der französischen Sprache ist erforderlich.

Gerne erteilen wir Ihnen weitere Auskünfte.

Ihre Bewerbung nehmen wir gerne entgegen:
ALPA Management AG, C. Défago, Postfach 440,
9630 Wattwil.

5A.2

**verein
aarhus
bern**

nussbaumallee 6
3073 gümligen
telefon 031/52 77 11

Für unsere Wohn- und Beschäftigungsgruppe für körper- und lernbehinderte Jugendliche in Zollikofen suchen wir nach Übereinkunft einen(eine) aufgeschlossene(n) und einsatzfreudige(n)

Gruppenleiter(in)

Aufgabenbereich:

- Führung eines kleineren Mitarbeiterteams, nebst Mitarbeit im Wohn- und Beschäftigungsbereich
- Betreuung, Förderung und angepasste Beschäftigung von vorläufig vier, später zirka neun körper- und mehrfachbehinderten Jugendlichen und Erwachsenen
- Übernahme von administrativen und organisatorischen Arbeiten

Für diese anspruchsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit stellen wir uns eine gefestigte, organisationsgewandte Persönlichkeit, beispielsweise aus dem pädagogischen oder sozialen Bereich vor,

- die Freude und Genugtuung findet im Umgang mit behinderten Menschen
- die entschlossen vorangehen und die Mitarbeiter zu überzeugtem Mitmachen motivieren kann
- die den Überblick über die gesamte Gruppensituation behält

Wir bieten Ihnen:

- abwechslungsreiche, vielseitige und selbständige Arbeit
- Anstellungsbedingungen und Besoldung nach kantonalem Dekret

Für nähere Angaben stehen Ihnen
Herr Marti, Tel. 031 52 77 11,
oder Frau Ammann, Tel. 031 52 77 11 oder 57 42 15,
gerne zur Verfügung.

Wenn Sie sich von dieser Tätigkeit angesprochen fühlen, würden wir uns über Ihre Bewerbung, die Sie bitte bis 21. Juni 1991 an die Schulungs- und Wohnheime Aarhus, z.H. des Vorstehers, Nussbaumallee 6, 3073 Gümligen, richten wollen, sehr freuen.

5A.23

Kantonale Beobachtungsstation

Hühnerbühlstrasse 206, 3065 Bolligen

Zwei Mitarbeiter verlassen unser Team, um sich einem neuen Tätigkeitsfeld zu widmen. Daher suchen wir auf den 1. August oder nach Vereinbarung zwei diplomierte

Sozialpädagoginnen/ Sozialpädagogen

oder MitarbeiterInnen mit gleichwertiger Ausbildung zu uns auf die Beobachtungsgruppe.

Einerseits erwarten wir von Euch Unterstützung für die Teamarbeit auf der Gruppe, im Freizeitbereich und an den Wochenenden, und andererseits erwartet Euch eine verantwortungsvolle Aufgabe als Bezugsperson für einzelne Jugendliche.

Diese beiden Tätigkeiten sind zentrale Bereiche im Beobachtungsprozess der männlichen Jugendlichen, für welche unsere Institution mehrmonatige, stationäre Abklärungsaufträge übernimmt. Dabei arbeiten wir eng zusammen mit der Handwerkergruppe, einem PsychologInnen-Team, dem Psychiater und dem Heimleiter.

Supervision, Praxisberatung, Fallbesprechungen und Teamsitzungen bieten wir Euch nebst sechs Wochen Ferien als Gegenleistung für Eure Mitarbeit, Eure Offenheit und Euren Ideenreichtum.

Für weitere Auskünfte könnt Ihr Euch an uns wenden, Tel. 031 58 39 19, oder an Herrn R. Stübi, Heimleiter, Tel. 031 58 31 33.

Eure schriftliche Bewerbung richtet Ihr bitte bis spätestens am 13. Juni 1991 direkt an Herrn R. Stübi.

5A.22



Schulheim Schloss Erlach
am Bielersee

Wir sind ein Schulheim für verhaltensauffällige Kinder und Jugendliche im Schulalter.

Zur Leitung einer unserer vier Wohngruppen suchen wir auf den 1. September 1991 eine/einen

Gruppenleiterin/ Gruppenleiter (100%)

mit abgeschlossener Ausbildung als Erzieherin/Erzieher und Erfahrung in der Arbeit mit verhaltensauffälligen Kindern und Jugendlichen.

Zur Ergänzung eines Erzieherteams suchen wir auf den 1. Oktober 1991 eine/einen

Erzieherin/Erzieher (80-100%)

in berufsbegleitender oder abgeschlossener Ausbildung.

Wir bieten Ihnen ein modernes pädagogisches Konzept, Lohn- und Anstellungsverhältnisse nach kantonalem Dekret, 10 Wochen Ferien bei einer 46-Stunden-Woche, grosszügige Weiterbildungsmöglichkeiten und Supervision, einen vielseitigen Arbeitsalltag, ...

Gerne geben wir Ihnen weitere Auskunft:

Rufen Sie uns an, Tel. 032 88 11 37, M. Büllsbach, Abteilungsleiter, oder richten Sie Ihre schriftliche Bewerbung bis zum 30. Juni 1991 an:
Schulheim Schloss Erlach, Markus Troxler, Heimleiter, 3235 Erlach.

5A.24



BFF BERN

Berufs-, Fach- und Fortbildungsschule

3011 Bern, Monbijoustrasse 21
Briefadresse: Postfach, 3001 Bern
Telefon: 031 25 34 61

ERZIEHERIN / ERZIEHER,

SOZIALPAEDAGOGIN / SOZIALPAEDAGOGE

ein vielseitiger, ganzheitlicher Beruf

Suchen Sie eine Tätigkeit

bei der das Zusammenleben mit den Ihnen anvertrauten Menschen zum Beruf wird?

die Ihre ganze Person, all Ihre Fähigkeiten und Begabungen beansprucht?

Sind Sie bereit

zur Zusammenarbeit in einem Berufsfeld mit unterschiedlichen Bezugspersonen?

zu planen, zu improvisieren und unerwarteten Situationen mit Phantasie zu begegnen?

Wenn ja, dann prüfen Sie die Ausbildungsangebote zum Erzieher/zur Erzieherin an der Abteilung Sozial- und Sonderpädagogik der BFF BERN:

Vollzeitausbildung (3 Jahre)

Mindestalter bei Ausbildungsbeginn:

20. Altersjahr

Anmeldeschluss: **15. August** (Ausbildungsbeginn: August des folgenden Jahres)

Praxisbegleitende Ausbildung (4 Jahre)

Mindestalter bei Ausbildungsbeginn:

22. Altersjahr

Anmeldeschluss: **15. Januar** (Ausbildungsbeginn: Februar des folgenden Jahres)

Die BFF BERN führt auch Ausbildungsgänge für KleinkinderzieherInnen und LehrerInnen für Geistigbehinderte.

Informationen und Unterlagen erhalten Sie durch das Sekretariat der Abteilung Sozial- und Sonderpädagogik an der BFF BERN, Kapellenstr. 6, Postfach, 3001 Bern, Tel. 031/ 25 34 61.

Die Schuldirektorin der Stadt Bern
Joy Matter

Den Offerten
keine Originalzeugnisse
beilegen!

Solothurnisches Pflegeheim für Behinderte

Eine langjährige Mitarbeiterin verlässt uns per 1. Juli 1991, um im Tessin die italienische Sprache zu erlernen. Als NachfolgerIn suchen wir eine/einen

WohngruppenleiterIn

der/die sich mit folgendem Aufgabenbereich auseinandersetzt:

- Leitung einer Wohngruppe mit 6 Kindern
- Mitgestaltung bei der Einführung des Förderkonzeptes
- Förderung und Pflege von schwerstbehinderten Kindern
- Gestaltung des Wohn- und Lebensbereiches
- Haushaltarbeiten in einer Kleingruppe

Wir erwarten:

- abgeschlossene Ausbildung im **pädagogischen Bereich** (Sozialpädagogen, Kleinkinderzieher usw.) oder im **pflegerischen Bereich** (Kinderkrankenpflegerin, KWS usw.)
- Konstanz und Belastbarkeit
- Teamfähigkeit

Wir bieten:

- interdisziplinäre Zusammenarbeit in jungem und aufgeschlossenem Team
- sorgfältige Einarbeitung
- Weiterbildung
- gut ausgebaute Sozialleistungen
- zeitgemässe Anstellungsbedingungen

Weiter können wir einer/einem

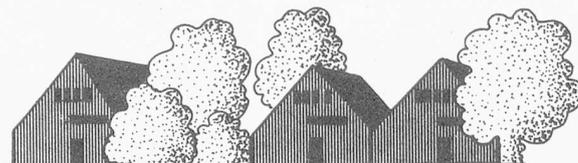
Praktikantin/Praktikanten

die Möglichkeiten bieten, Berufsfelder aus dem med./pflegerischen und pädagogischen Bereich kennen zu lernen.

Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen erreicht uns unter folgender Adresse:

Solothurnisches Pflegeheim für Behinderte,
c/o Bürgerspital, Haus 7/4500 Solothurn,
Tel. 065 23 33 05, Herrn Rolf Eichenberger, Heimleiter.

5.48



Klösterli Wettingen

Neubeginn!

In unserer Institution an der Peripherie Wettingens leben normalbegabte, verhaltensauffällige Kinder im Vorschul- und Schulalter. Sie besuchen die öffentlichen Schulen.

Die Ordensschwester, welche bis anhin unsere Kinder betreut haben, werden in den nächsten Monaten durch den Orden zurückgezogen.

Neben Wohngruppen sind im neuen Konzept zwei

Sozialpädagogische Pflegefamilien

vorgesehen.

Wir suchen deshalb auf Sommer 1991 oder nach Vereinbarung

Ehepaare oder Familien

welche ihr Leben mit 4-5 Kindern teilen und aktiv gestalten. Es geht dabei nicht um eine Lebensaufgabe, sondern um einen Lebensabschnitt.

Gefragt sind belastbare, engagierte Persönlichkeiten mit pädagogischer Grundausbildung.

Wir bieten:

- geräumige Wohnung in schöner Umgebung
- Supervision/Fachberatung
- zeitgemässe Besoldung

Anfragen und Bewerbungen bitte an:

Martin Hess, Empertstr. 35, 5430 Wettingen,
Tel. 056 26 27 24.

5A.5



Die therapeutische Wohngruppe der CP-Schule St. Gallen

sucht auf den 12. August 1991

1 Wohngruppenleiter/in

aus den Bereichen **Ergotherapie / Sozialpädagogik / Heilpädagogik**.

Tätigkeit: Therapeutische und erzieherische Förderung von mehrfachbehinderten Kindern im ausserschulischen Bereich. Selbstständigkeitsförderung im Alltag. Alter: 7-17 Jahre. Übernahme der Wohngruppenleitung

Wir bieten:

- interessante und vielseitige Tätigkeit.
- selbständige Arbeit mit Führungsaufgaben in Kleinteam
- grosszügige Ferienregelung (10 Wochen)
- 5-Tage-Woche
- Weiterbildungsmöglichkeit

Bewerbungen sind zu richten an den Leiter der CP-Schule, Herr S. Sennhauser, Flurhofstr. 56, 9000 St. Gallen.

Auskünfte erteilt gerne Frau M. Soom, Wohngruppe, Tel. 071 23 67 77.

5A.8